

Es informiert Sie	Sabine Schall
Telefon (0202)	563 - 2830
Fax (0202)	563 - 4321
E-Mail	sabine.schall@stadt.wuppertal.de
Datum	14.05.2009

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld-West (SI/7467/09) am 13.05.2009

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Frau Christa Kühme, Frau Ingelore Ockel, Herr Friedhelm Heiner Schramm

von der SPD-Fraktion

Herr Walter Boese, Herr Udo Gothsch, Herr Dr. Bernd Udo Hindrichs, Frau Rosemarie Wicke

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Wilfried Franz Goeke-Hartbrich, Frau Petra Lückerath

von der WfW

Herr Heribert Stenzel

von der Ratsgruppe DIE LINKE

Herr Rainer Simon

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Wanzke

Nicht anwesend sind:

Frau Ute Haldenwang
Herr Dr. Frank Langewische
Frau Dr. Marita Langewische
Herr Clemens Mindt

Schriftführerin:

Sabine Schall

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

Die Bezirksbürgermeisterin teilt mit, dass die Tagesordnung um die folgenden Punkte ergänzt werde:

TOP 5.1 Nachfolgenutzung der ehemaligen Hauptschule Simonsstraße

TOP 5.2 Antrag auf Namensergänzung / Gemeinschaftsgrundschule Nützenberger Straße

TOP 7.1 Parkplatz Sonnborner Ufer

I. Öffentlicher Teil

1 Bezirksjugendrat

Mitglieder des Bezirksjugendrates berichten, dass ein Bewerbungstraining geplant sei.

Ferner habe kürzlich anlässlich des 10jährigen Bestehens des Bezirksjugendrates eine Party mit allen jetzigen und ehemaligen Mitgliedern stattgefunden.

**2 Bebauungsplan Nr. 616/2 - Boltenberg -
4. Änderung des Bebauungsplanes
- Aufstellungsbeschluss -
Vorlage: VO/0257/09**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Beschlussvorschlag

1. Der Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 616/2 erfasst einen Bereich südlich des Stadions Zoo und der Straße Böttinger Weg bis zu einer Tiefe von ca. 800 m nordwestlich und beiderseits der Straße Zur Waldesruh einschließlich eines zusätzlichen Grundstückes im Bereich des Weges An der Waldau, wie dieser sich aus der Anlage 01 zur VO/0257/09 ergibt.
2. Die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 616/2 wird für den unter Punkt 1 beschriebenen Geltungsbereich gem. § 2 Abs. 1 BauGB beschlossen.
3. Die 4. Änderung wird im vereinfachten Verfahren gem. § 13 BauGB durchgeführt

Die Bezirksvertretung Elberfeld West empfiehlt, dem v.g. Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

**3 Stellungnahme der Stadt Wuppertal zum Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans
Vorlage: VO/0308/09**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Verkehr beschließt die beigefügte Stellungnahme der Stadt Wuppertal (s. Anlage 01) zum Entwurf des VRR-Nahverkehrsplans.

Die Bezirksvertretung Elberfeld West empfiehlt, dem v.g. Beschlussvorschlag zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

4 Einsatz eines Quartierbusses / Linienpläne / Anbindung an den Arrenberg

Trotz Einladung ist kein Berichterstatter der Wuppertaler Stadtwerke erschienen, der Tagesordnungspunkt wird bis zur nächsten Sitzung vertagt.

5 Behinderten gerechte Räume - Bericht

Frau Dahlheim – Ressort Soziales – berichtet über ihre Tätigkeit. Derzeit sei eine ihrer Hauptaufgaben, im gesamten Stadtgebiet die Barrierefreiheit zu garantieren. Hierzu sei u.a. eine enge Zusammenarbeit in der Nahverkehrsplanung erforderlich. Mit dem Gebäudemanagement habe man bereits eine „Barrierefreiheit-Bau-Richtlinie“ ausgearbeitet. Ziel sei, dass zu allem, was ein nicht behinderter Mensch nutzen könne, auch ein Zugang für behinderte Menschen geschaffen werde. Selbstverständlich sei sie auch Kontaktstelle für behinderte Menschen.

Herr Boese bemängelt in diesem Zusammenhang den fehlenden westlichen Fußgängerüberweg am Robert-Daum-Platz.

Frau Kühme zeigt sich verwundert über die offensichtlich spärliche Vergabe von Behindertenparkausweisen.

Frau Dahlheim verweist diesbezüglich auf die gesetzlichen Vorgaben, die zu beachten seien.

5.1 Nachfolgenutzung der ehemaligen Hauptschule Simonsstraße

Herr Bahr berichtet, dass man einen privaten Investor gefunden habe. So könne das seinerzeit vorgestellte Projekt nun doch noch verwirklicht werden. Leider gebe es jedoch derzeit einen weiteren Investor, der beabsichtige, in dem alten Schulgebäude Wohnraum zu errichten. Man müsse daher die Entscheidung des Gebäudemanagements abwarten, hoffe jedoch sehr, den Zuschlag zu erhalten. Im weiteren Verlauf berichtet er noch über 3 Projekte, für die man jeweils von der „Aktion Mensch“ Starthilfe erhalten habe.

5.2 Antrag auf Namensergänzung / Gemeinschaftsgrundschule Nützenberger Straße

Die Schriftführerin betont, dass der Antrag der Grundschule der Bezirksvertretung Elberfeld West bis heute **NICHT** vorgelegen habe.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Die Bezirksvertretung Elberfeld West befürwortet den Antrag auf Namensergänzung der Gemeinschaftsgrundschule Nützenberger Str. 242 in

**GGs Am Nützenberg
Offene Ganztagsgrundschule
Nützenberger Str. 242
42115 Wuppertal**

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

**6 Erhebung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen
- Vorgesehene Beitragsverfahren in der 2. Hälfte des Jahres 2009 -
Vorlage: VO/0265/09**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Die Bezirksvertretung Elberfeld West nimmt die für den Berichtszeitraum vorgesehenen Beitragsverfahren zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

**7 Benennung der Erschließungsstraße für das Wohnquartier zwischen
Arrenberger Straße und Simonsstraße
Vorlage: VO/0292/09**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Beschlussvorschlag

Die Erschließungsstraße für das neu gestaltete Wohnquartier zwischen Arrenberger Straße und Simonsstraße wird benannt und erhält den Namen

Arrenbergsche Höfe

Die Bezirksvertretung Elberfeld West stimmt dem v.g. Beschlussvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

**7.1 Parkplatz Sonnborner Ufer
Vorlage: VO/0334/09**

Herr Klomfass erinnert daran, dass die ersten beiden Parkplätze links der Einfahrt dringend als Sperrfläche ausgewiesen werden müssen, weil sonst eine Einfahrt der Feuerwehrfahrzeuge in die Garagen nicht möglich sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Beschlussvorschlag

Die Einfahrt vom Parkplatz Sonnborner Ufer in die Sonnborner Straße wird verboten.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

8 Freie Mittel der Bezirksvertretungen - hier: Antrag des Tanzsportzentrums Grün-Gold Casino e.V. Wuppertal

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld-West vom 13.05.2009:

Antrag des Tanzsportzentrum Grün-Gold-Casino e.V. Wuppertal

Die Bezirksvertretung Elberfeld West bezuschusst die Neuanschaffung einer Musikanlage mit insgesamt 1.500.- Euro aus ihren freien Mitteln.

Abstimmungsergebnis:

- Einstimmigkeit -

9 Berichte und Mitteilungen

9.1

Beantwortung der Anfrage des Herrn Mindt aus der Sitzung vom 04.03.2009 bzgl. der Begrünung der Schallschutzmauer in der Eugen-Langen-Straße

9.2

Beantwortung der Anfrage des Herrn Gothsch aus der Sitzung vom 11.02.2009 bzgl. der Nutzung des Grundstückes Nützenberger Str. 220

9.3

Beantwortung der Anfrage der Frau Wicke aus der Sitzung vom 11.02.2009 bzgl. des Parkverbotes an der Ein- und Ausfahrt des Aldi-Marktes Benrather Straße

9.4

Beantwortung der Anfrage des Herrn Dr. Langewische aus der Sitzung vom 04.03.2009 bzgl. einer Gefahrenstelle im Bereich der Kreuzung Robert-Daum-Platz

9.5

Fahrplanwechsel – Information der Wuppertaler Stadtwerke

9.6

Hindenburgstraße – Anträge und Schriftverkehr zur Kenntnis

Herr Stenzel bittet darum, hier gelegentliche Polizeikontrollen durchzuführen.

9.7

Gesprächsvermerk zur Mauergestaltung Robert-Daum-Platz zur Kenntnis

9.8

Veranstaltungskalender

9.9

Verwendungsnachweis des Nützenberger Turn- und Spielverein 1962 e.V.

9.10

Kinderspielplatz Oberer Nützenberg – Schreiben eines Anwohners

9.11

Verwendungsnachweis GGS Nützenberger Straße

9.12
Veranstaltungskalender

10 Anfragen und Anregungen an die Verwaltung

10.1

Herr Busse und Herr Bohlen – Spielplatzinitiative Pahlkestraße – bedanken sich für die Bezuschussung zur Anschaffung neuer Spielgeräte.
Ferner sprechen sie eine Einladung zu einem Spielplatzfest am 20.06.2009, ab 14:00 Uhr aus.

10.2

Herr Bohlen berichtet, dass die Pahlkestraße nach Arbeiten an der Gasleitung durch die WSW nicht wieder so hergestellt worden sei, wie sie vorher war. So stehe z.B. an der Haltestelle nur noch ein Blumenkübel. Im Bereich der Hausnummer 46g-50 sei der Bürgersteig eingeengt worden, auch das dort stehende Verkehrsschild sei beschädigt worden.

Ursprünglich sei auch geplant gewesen, den Bürgersteig bis zur weißen Linie zu versetzen, wenn sich die Fahrbahneinengung durch die Kübel bewährt habe. Da dies nun der Fall sei, möge das doch bitte durchgeführt werden.

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung / die Stadtwerke die Straße zumindest wieder in den vorherigen Zustand zu versetzen.

Ferner wird darum gebeten, in diesem Bereich öfters Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

Kühme
Bezirksbürgermeisterin

Schall
Schriftführerin